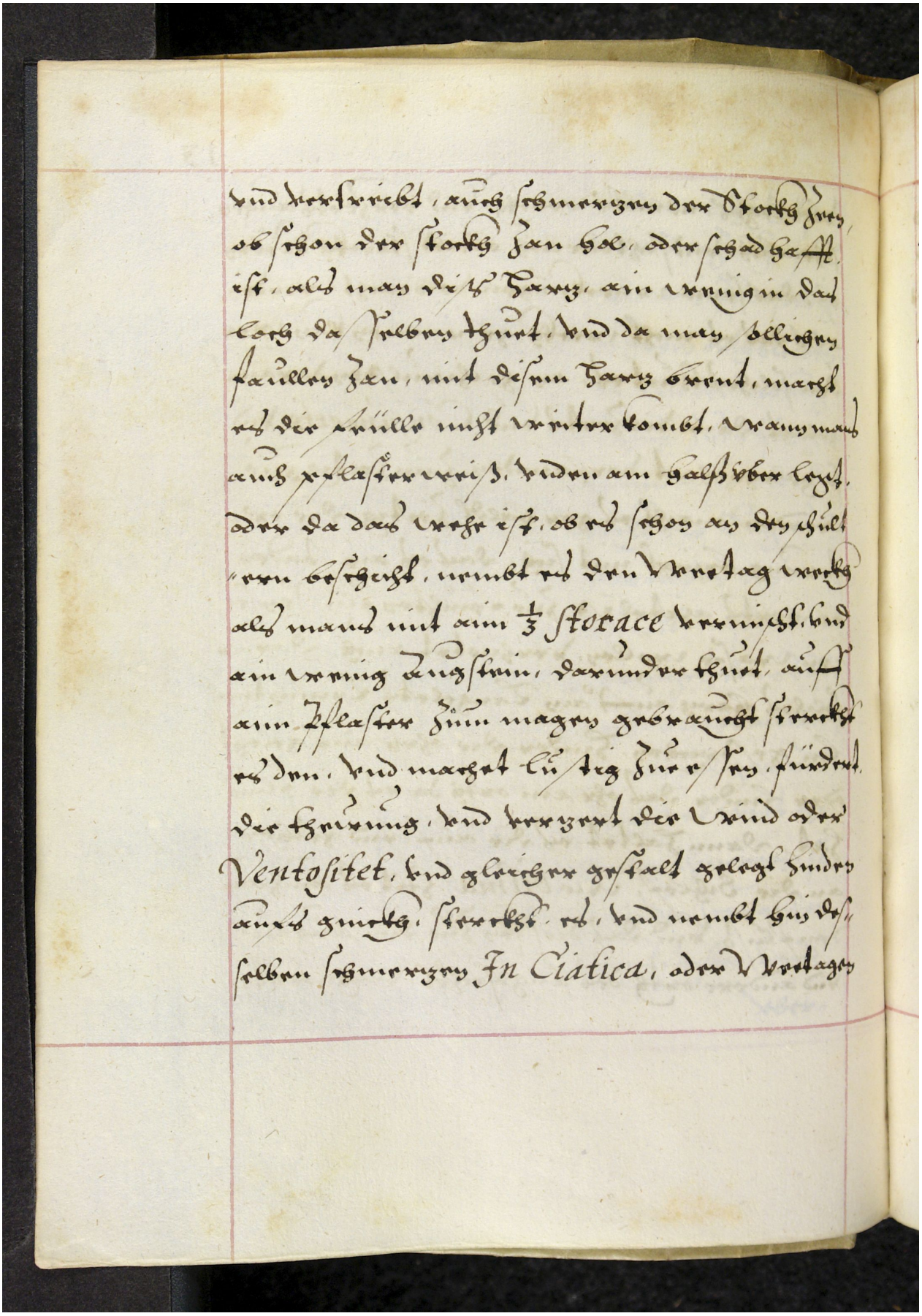
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



vnd vertreibt, auch schmertzen der Stockh zeen,
ob schon der stockh zan hol, oder schadhafft
ist, als man diss Hartz, ain wenig in das
loch dasselben thuet, vnd da man sollichen
faullen zan, mit disem Hartz brent, macht
es die feülle nicht weiter kombt, wann man
auch pflaster weiss, vnden am halss vber legt,
oder da das wehe ist, ob es schon an den schult
ern beschicht, nembt es den Weetag weckh
als mans mit ain $\frac{1}{3}$ Storace vermischt, vnd
ain wenig Augstein, darunder thuet, auff
ain pflaster zum magen gebraucht sterckht
es den, vnd machet lustig zu essen, fürdert
die theurung, vnd vertzert die Wind oder
Ventositet, vnd gleicher gestalt gelegt hinden
auffs gnickh, sterckht es, vnd nembt hin des
selben schmertzen In Ciatica, oder Weetagen